Windpark Erndtebrück

Infomarkt vom 3. November 2026

Statkraft

Windpark Erndtebrück

Statkraft

bis zu 8 Anlagen mit insgesamt 56 Megawatt

~127 Gigawattstunden pro Jahr

>36.000 versorgte Haushalte*

96.000 Tonnen weniger CO_2 im Jahr**

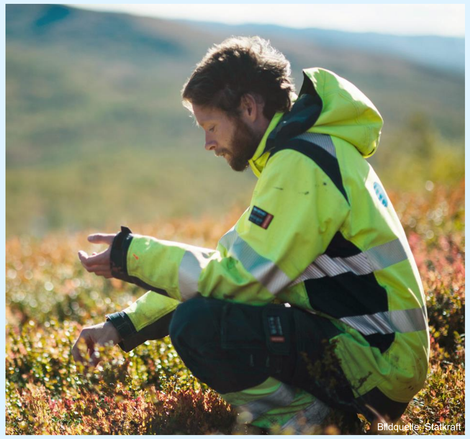
Gezielte Gemeinde- & Bürgerbeteiligung

* Durchschnittsverbrauch 3500 kWh pro Haushalt
** Netto Vermeidungsfaktor Wind Onshore: 758 g CO2-Äq. pro kWh (Quelle: Umweltbundesamt 03.2025)

Windpark Erndtebrück

Statkraft

Gute Gründe für Windenergie


Bildquelle: Statkraft

Klimaschutz

Windenergie leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz: als **emissionsarme Energiequelle** hilft sie, den Ausstoß von Treibhausgasen und Luftschadstoffen zu verringern und unterstützt damit die **Luftqualität** vor Ort.


Bildquelle: Adobe Stock

Entwicklung im Dialog mit den Gemeinden

Windenergieprojekte werden im **engen Austausch mit Kommunen, Fachbehörden und der Öffentlichkeit** entwickelt. Kommunale Anliegen fließen aktiv in die Planung ein, um Lebensqualität und lokale Interessen zu wahren.


Bildquelle: Statkraft

Energieunabhängigkeit

Windenergie nutzt eine **heimische Ressource**. Sie reduziert die Abhängigkeit von importierten fossilen Energieträgern und stärkt die **Versorgungssicherheit** in Deutschland. Erneuerbare Energien machen Deutschland **unabhängiger von Energieimporten**.


Bildquelle: AdobeStock

Stärkung ländlicher Regionen

Windenergie schafft regionale Wertschöpfung. Die umliegenden **Gemeinden werden am Erfolg eines Windparks beteiligt.** Die zusätzlichen **Einnahmen** können wichtige Investitionen ermöglichen, etwa in Infrastruktur, Wegebau, Schulen oder Kindergärten.


Bildquelle: Pixabay

Bezahlbare und effiziente Energie

Windparks erzeugen Strom **sehr effizient und zu wettbewerbsfähigen Kosten**.

Sie tragen dazu bei, die Stromerzeugung langfristig **stabil und wirtschaftlich** zu gestalten.


Bildquelle: Pixabay, garten-gg

Schutz von Natur und Artenvielfalt

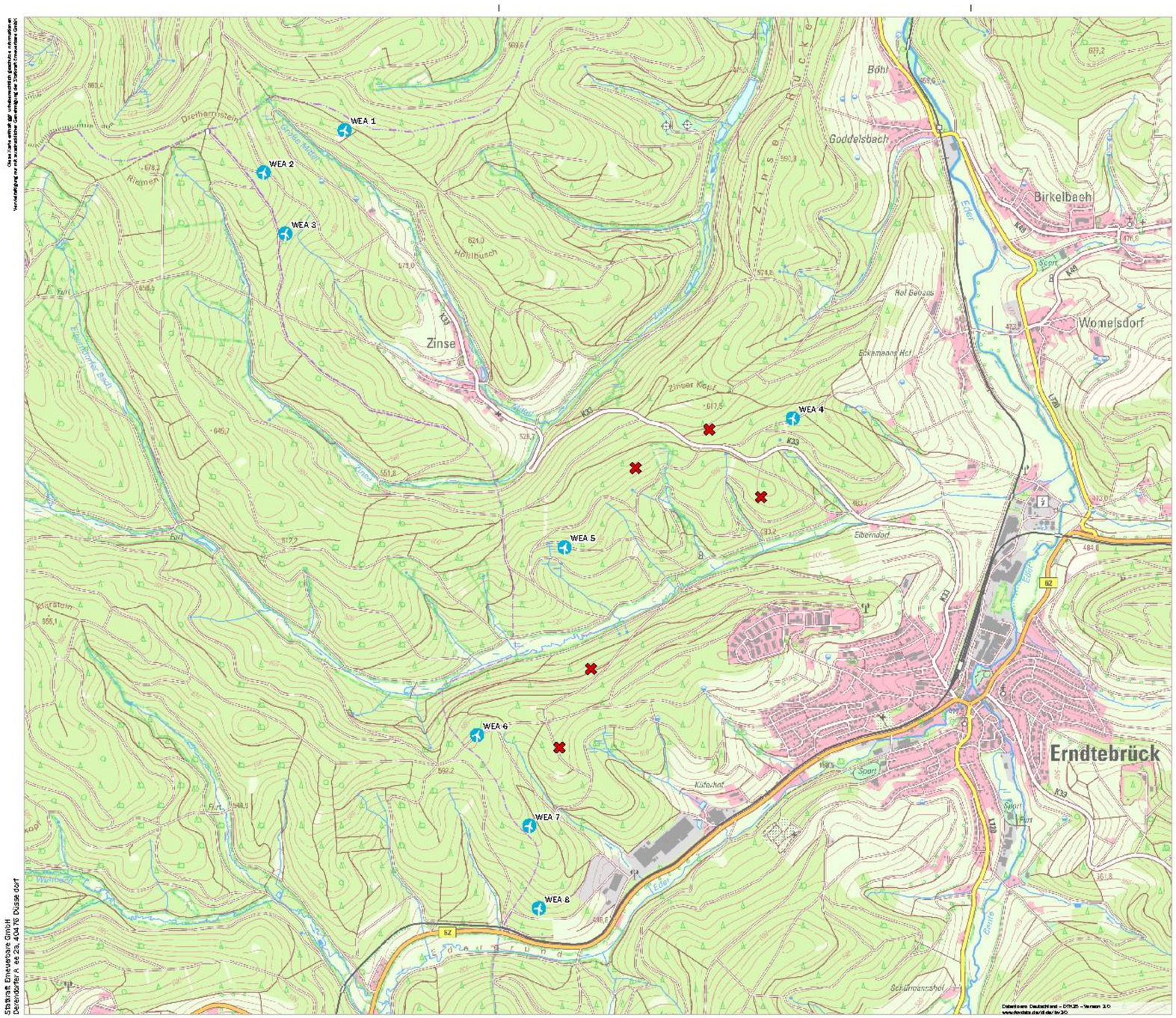
Windenergieprojekte werden **mit hohen Umweltstandards** geplant und umgesetzt. Maßnahmen wie Bauzeitenregelungen, ökologische Baubegleitung, Ausgleichsflächen und Abschaltzeiten sorgen dafür, dass Natur und Arten **langfristig geschützt** und teilweise **sogar aufgewertet** werden.

Windpark Erndtebrück

Statkraft

Anpassung des Windparklayouts

- Änderung des Anlagentyps und der Anlagenanzahl
  - Von 13x Vestas V172 7,2 MW (199,0 m NH) mit einer Gesamthöhe von 285,0 m
  - Zu **8x Enercon E175 7,0 MW auf 162 m Nabenhöhe** mit einer Gesamthöhe von 249,5 m
- Anlagenwechsel aufgrund der Windverhältnisse
  - Die gemessenen Windgeschwindigkeiten von durchschnittlich 7,93 m/s auf 180 m Höhe lagen über den Auslegungswerten des ursprünglich geplanten Anlagentyps. Daher wurde der Anlagentyp angepasst.
- Anlagenanzahl aufgrund von Artenschutz & Schallemmissionen
  - Anpassung des Layouts zur Reduzierung artenschutzrechtlicher Konflikte
  - Optimierung des Layouts unter Berücksichtigung aller relevanten Restriktionen, u.a. Einhaltung der Schallgrenzwerte an den umliegenden Wohnorten



WP Erndtebrück

Übersichtslageplan

Zinse - Zinser Rücken - Alte Schlag

Gemeinde Erndtebrück/ Hilchenbach/Kirchhundem, Landkreis Siegen-Wittgenstein/Olpe, Land Nordrhein-Westfalen

WEA Statkraft E175 7.0 MW 162 NH (in Planung)

Entfallene WEA

0 200 400 Meter

Maßstab: 1:15,000

Kartengrundlage	DTK 25		
Projektierung	Nicole Köhler		
Gezeichnet	22.10.2026	Thomas Nies	DIN A2

Statkraft

Statkraft Erneuerbare GmbH
Derendorfer Allee 23a, 40476 Düsseldorf

Vorläufiger Zeitplan

Q4 2025 und Q1 2026
Einreichung der Genehmigungsanträge

Q1 2027
Genehmigung nach Bundes-Immissionsschutzgesetz

Q4 2027
EEG-Ausschreibung Wind an Land, Bestellung der Windenergieanlagen

2028
Baubeginn

2029
Inbetriebnahme



Wie geht es weiter?

Behördliche Genehmigung:

Die zuständige Behörde prüft sorgfältig, ob der geplante Windpark alle gesetzlichen Anforderungen erfüllt. Auf dieser Grundlage entscheidet sie, ob das Projekt genehmigt werden kann. Sobald die Genehmigung vorliegt, bereiten wir die technische und wirtschaftliche Feinplanung vor.

Teilnahme an der EEG-Ausschreibung der Bundesnetzagentur:

Der Windpark soll im vierten Quartal 2027 an der staatlichen EEG-Ausschreibung für Windenergie an Land teilnehmen. Nur genehmigte und wirtschaftlich tragfähige Projekte erhalten dort einen Zuschlag.

Baubeginn nach Zuschlag:

Der Bau startet, nachdem alle Genehmigungen vorliegen und ein EEG-Zuschlag erteilt wurde.

Statkraft

Das laufende Genehmigungsverfahren

Ende 2023 und Anfang 2024 hat Statkraft Vorbescheide für den Windpark erhalten. Damit hat die Genehmigungsbehörde bereits folgende Themen geklärt:

- Das Militärradar Erndtebrück steht dem geplanten Windpark nicht entgegen.
- Die zuständige Luftfahrtbehörde stimmt dem Vorhaben zu.
- Die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung des Windparks liegen vor.

Statkraft hat für den Teilpark Zinse im 4. Quartal 2025 und für den Teilpark Zinser Rücken im 1. Quartal 2026 die Genehmigungsunterlagen nach Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) eingereicht.

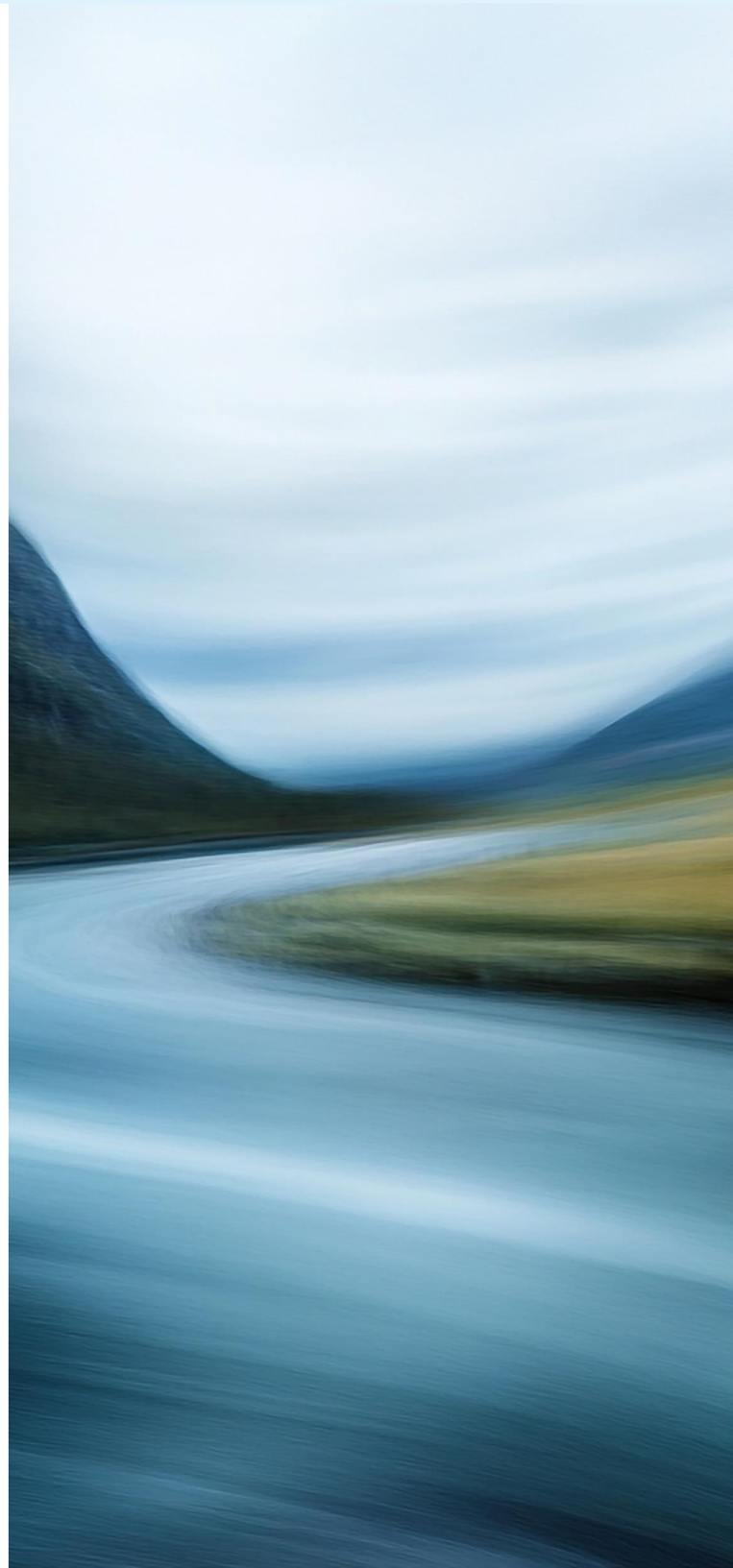
Im September 2026 bestätigte die Behörde, dass die Unterlagen für beide Verfahren vollständig sind. Hiermit startete die Prüfung der zuvor erstellten Gutachten und Detailplanungen

Die Immissionsschutzbehörde beteiligt derzeit die Träger öffentlicher Belange (z. B. weitere Behörden und Naturschutzverbände) und die Öffentlichkeit am Verfahren. Grundlage sind die Antragsunterlagen und externe Fachgutachten. Dabei geht es unter anderem um:

- die Einhaltung gesetzlicher Grenzwerte für Schall und Schattenwurf
- mögliche Auswirkungen auf Natur- und Artenschutz sowie geeignete Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen
- die Erfüllung von Sicherheitsanforderungen, beispielsweise hinsichtlich Brandschutz und Baugrund.

Die Behörde wird eingehende Stellungnahmen prüfen und sie in das Genehmigungsverfahren einbeziehen.

Nach Abschluss der Prüfung entscheidet die Behörde über den Genehmigungsantrag und legt fest, welche Schutzmaßnahmen und Auflagen gegebenenfalls gelten.



Was wird vor der Genehmigung geprüft?

Statkraft

Bevor Windparks errichtet werden, prüft die zuständige Genehmigungsbehörde sehr genau, ob am konkreten Standort Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu erwarten sind und schreibt erforderliche Schutzmaßnahmen verbindlich vor.

Standort

Ein Windpark entsteht nur an zulässigen Standorten, die hinsichtlich Erschließung und Flächenbedarf geprüft sind. Auch der Abstand zur umliegenden Wohnbebauung wird berücksichtigt.

Schall

Unabhängige Fachgutachter erstellen Prognosen für mögliche Schallemissionen am Tag und in der Nacht. Die geltenden Richtwerte müssen eingehalten werden. Vorbelastungen sind einberechnet.

Schatten

Berechnet wird, wie lange Schatten auf Wohngebäude fallen kann. Falls die Richtwerte überschritten würden, begrenzen automatische Abschaltungen den Schattenwurf.

Natur- & Artenschutz

Mittels Kartierungen werden die Lebensräume heimischer Tierarten erfasst. Schutzgebiete werden besonders geprüft. Unvermeidbare Eingriffe in die Natur werden ausgeglichen.

Boden & Wasser

Zuwegungen, Fundamente und Kabel werden so geplant, dass Boden und Grundwasser geschützt werden – beim Bau und während des Betriebs des Windparks.

Landschaft, Kulturgüter

Die Wirkung des Windparks auf das Landschaftsbild wird bewertet. Dabei werden auch Denkmäler und ihre Umgebung berücksichtigt.

Sicherheit

Es gelten strenge Vorgaben zur Standsicherheit, dem Brandschutz, Schutz vor Eiswurf und Blitzeinschlag. Außerdem werden die Belange von Militär und Luftverkehr geprüft.

Fachbehörden

Die Genehmigungsbehörde beteiligt die zuständigen Fachbehörden und führt deren Prüfungen und Bewertungen zusammen.

Der Weg zur Genehmigung (Verfahren nach Bundes-Immissionsschutzgesetz):

Gutachten, Antrag → Vollständigkeitsprüfung → Fachprüfung, Beteiligung → Bewertung, Auflagen → Genehmigung

Windpark Erndtebrück

Statkraft

Schallimmissionen

Die Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm („TA Lärm“) legt **konkrete Vorgaben für die zulässigen Geräuschpegel** fest, die von Windenergieanlagen in verschiedenen Gebieten nicht überschritten werden dürfen. Diese Richtwerte hängen von der Art des Gebiets ab, zum Beispiel Wohn-, Misch- oder Gewerbegebiete.

Vorgegebene Richtwerte:

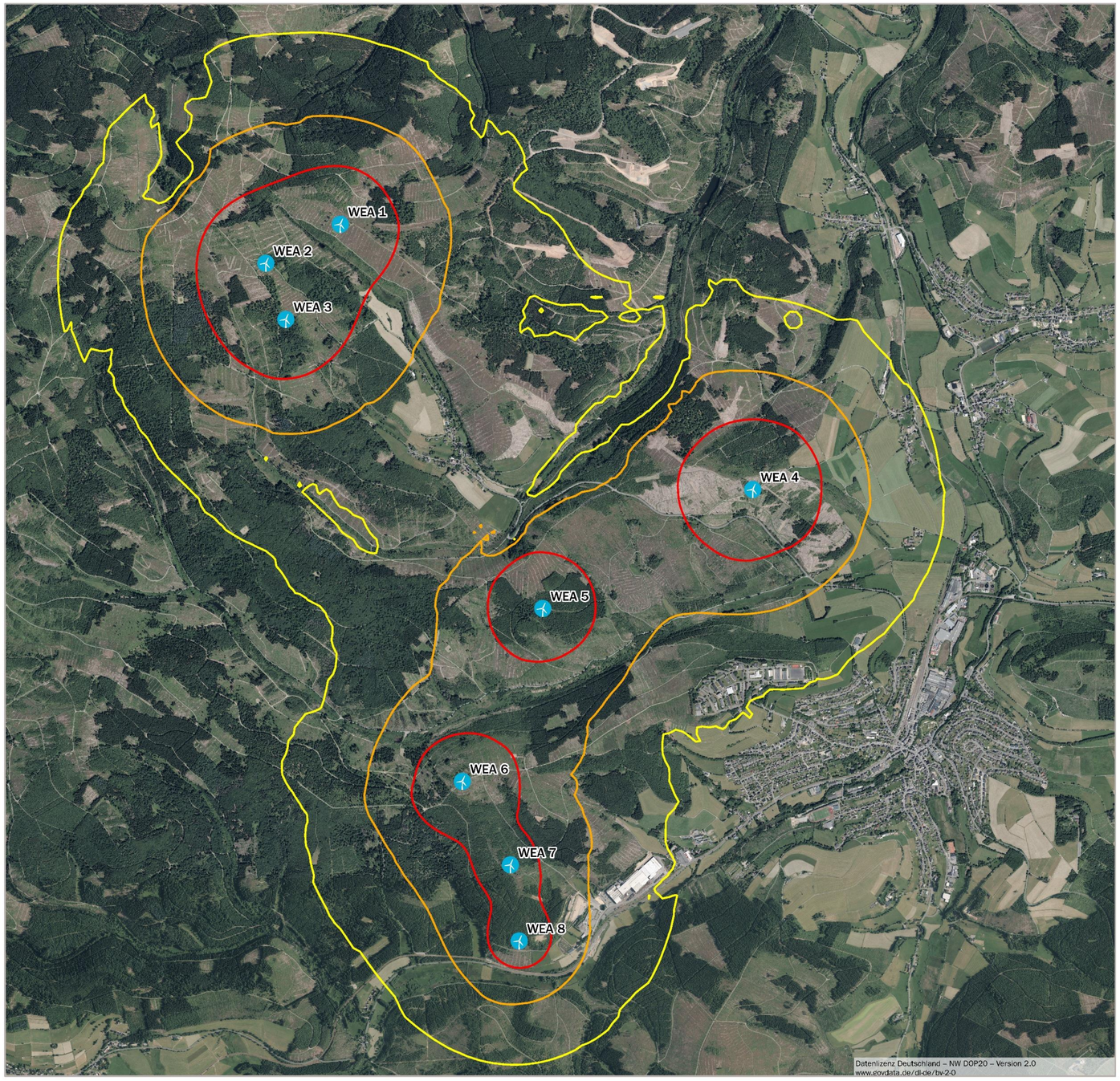
Reines Wohngebiet
- Tagsüber: 50 dB(A)
- Nachts: 35 dB(A)

Allgemeines Wohngebiet
- Tagsüber: 55 dB(A)
- Nachts: 40 dB(A)

Gewerbegebiete
- Tagsüber: 65 dB(A)
- Nachts: 50 dB(A)

Vergleichswerte
- Kühlschrank ~ 40 dB(A)
- Vogelgezwitscher ~ 50 dB(A)
- Staubsauger/Fön ~ 70 dB(A)
- Verkehrslärm ~ 80 - 90 dB(A)

Diese Karte enthält ggf. urheberrechtlich geschützte Informationen.
Vervielfältigung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Statkraft Erneuerbare GmbH.



Statkraft Erneuerbare GmbH
Derendorfer Allee 2a, 40476 Düsseldorf

Anhang 1

WP Erndtebrück

Schall - Isophonenkarte Nacht

Gemeinde Erndtebrück/Hilchenbach/Kirchhundem,
Landkreis Siegen-Wittgenstein, Land Nordrhein-Westfalen

WEA Statkraft E175 7.0 MW 162 NH (in Planung)

Zusatzbelastung Schall in dB(A)
- 45
- 40
- 35

0 200 400 Meter

Maßstab: 1:25,000

Kartengrundlage	ALKIS, NW DOP20		
Projektleitung	Nicole Köhler		
Gezeichnet	26.10.2026	Thomas Nies	DIN A3

Statkraft

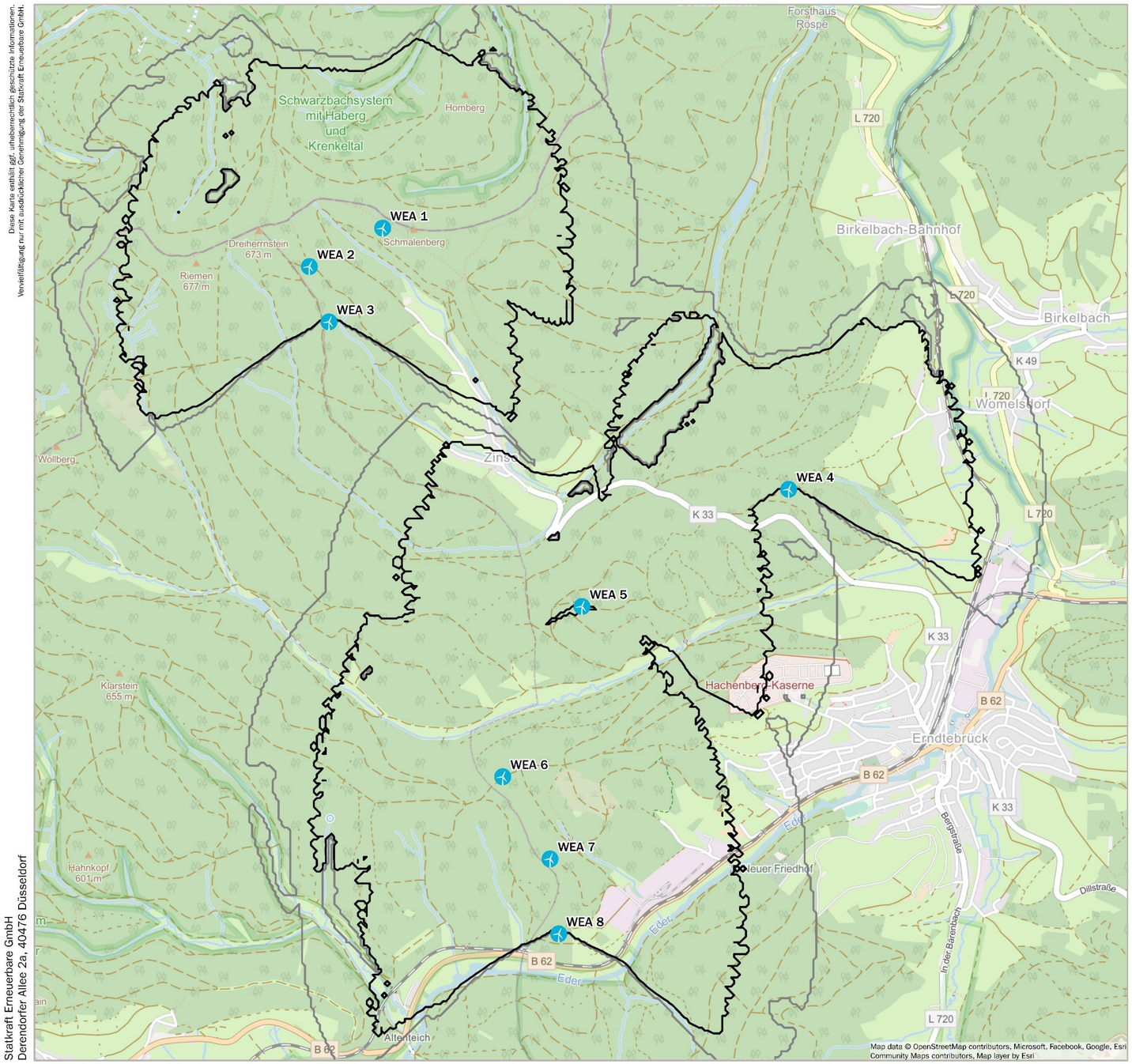
Schattenwurf

Vorgegebene Richtwerte:

Pro Jahr:
• Max. 30 Stunden Schattenwurf zulässig

Pro Tag:
• Max. 30 Minuten Schattenwurf zulässig

- Die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben zum Schattenwurf wird im Genehmigungsverfahren nachgewiesen.
- Windenergieanlagen werden so betrieben, dass die zulässigen Richtwerte von maximal 30 Stunden pro Jahr und 30 Minuten pro Tag eingehalten werden.
- Falls erforderlich, kommen automatische Schattenwurfabschaltungen zum Einsatz, die die Anlagen bei Erreichen der zulässigen Werte zeitweise abschalten.



Diese Karte enthält ggf. urheberrechtlich geschützte Informationen.
Vervielfältigung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Statkraft Erneuerbare GmbH.

Statkraft Erneuerbare GmbH
Derendorfer Allee 2a, 40476 Düsseldorf

Anhang 1

WP Erndtebrück

Schattenwurf

Gemeinde Erndtebrück/Hilchenbach/Kirchhundem,
Landkreis Siegen-Wittgenstein, Land Nordrhein-Westfalen

WEA Statkraft E175 7.0 MW 162 NH (in Planung)

Schattenwurf

0 Minuten/Tag

~ 30 Minuten/Tag

0 200 400 Meter

Maßstab: 1:25,000

Kartengrundlage	ALKIS, OSM		
Projektleitung	Nicole Köhler		
Gezeichnet	23.10.2026	Thomas Nies	DIN A3

Statkraft

Die Waldgenossenschaft Erndtebrück stellt sich vor

Unsere Genossenschaft wurde am 27.05.1855 von dem Erndtebrücker Lehrer Karl Bald gegründet und hat bereits ihr 170-jähriges Jubiläum begangen. Sie ist eine der ältesten und größten Waldgenossenschaften im Altkreis Wittgenstein. Ziel und Zweck war es damals, der in Armut lebenden Dorfbevölkerung eine zusätzliche Einnahmequelle zu besorgen und Außenfelder in nutzbare Waldflächen umzuwandeln. Dieser damalige Denkansatz hat sich bis heute als gut und richtig erwiesen.

Heute besitzen 118 Aktionärinnen und Aktionäre die 720 Waldaktien; längst beschränkt sich dieser Personenkreis nicht mehr nur auf Erndtebrück, sondern verteilt sich über ganz Deutschland. Dies ist auch der Tatsache geschuldet, dass Waldaktien aufgrund ihrer Wertigkeit oft vererbt werden. Die Größe der Genossenschaft beträgt heute durch kluge Kaufpolitik **rund 267 ha Fläche**.

In den letzten Jahren mussten die Waldbauern, also auch wir, durch **Kyrill, Borkenkäfer, Trocknis und den Klimawandel** große Schäden hinnehmen und viel Kalamitätsholz zu teils niedrigen Preisen verkaufen; geschätzt wurden so weit über 50% unserer Flächen entwaldet. Somit stehen wir auch vor der großen **Herausforderung einer Wiederbewaldung** und deren Finanzierung.

Der Vorstand ist sich bewusst, dass unsere Waldgenossenschaft nicht mehr nur auf Holzwirtschaft und -vermarktung setzen kann, da in Zukunft der Holzeinschlag nur noch sporadisch erfolgen wird. Man verschließt sich deshalb nicht dem Blick über den „Tellerrand“ und hat – auch der geopolitischen Energieversorgungsunsicherheit geschuldet – Kontakte zu Windenergieunternehmen aufgenommen, um ein zweites „Standbein“ aufzubauen.

Deshalb sind wir heute stolz, in dem renommierten **Energieunternehmen Statkraft einen verlässlichen Partner** an unserer Seite zu sehen und mit einer unserer Liegenschaften Teil des Erndtebrücker Windparks zu werden. Dies bedeutet für uns und unsere Mitglieder ein Stück Sicherheit in der Aufgabe, Aufforstungen planen und umsetzen zu können.

Fokus unserer Waldgenossenschaft ist es, einen zukunftsfähigen Wald an die nächsten Generationen zu übergeben.

Wiederaufforstung im gesamten Windparkgebiet

- **Insgesamt circa 180 Hektar neuer Wald bis zum Jahr 2033**
  Finanziert aus Pachteinnahmen
- **Aufforstung in mehreren Phasen**
  Pro Jahr circa 30 Hektar oder mehr als 40 Fußballfelder
- **Pilotflächen in Alte Schlag**

Aufforstung als wertvoller Mischwald mit klimaresistenten Arten:

- Douglasie
- Ahorn
- Erle
- Lärche
- Buche
- Küstentanne
- Eiche
- Fichte (aus Naturverjüngung)


Bildquelle: Pixabay, Antranias


Bildquelle: Pixabay, Haide


Bildquelle: Pixabay, MichaelReichelt

Windpark Erndtebrück – Wiederaufforstung

Statkraft

Vogelbeere-Streifen

- Die Vogelbeere (auch Eberesche genannt) ist eine **Nektarpflanze für Bienen** und Fliegen
- Die Früchte werden vor allem von **Vögeln und Säugetieren** (z. B. Eichhörnchen) gesammelt
- Die Pflanze verfügt dank ihrer Senkwurzeln über eine hohe Standfestigkeit, was zum **Bodenschutz** beiträgt



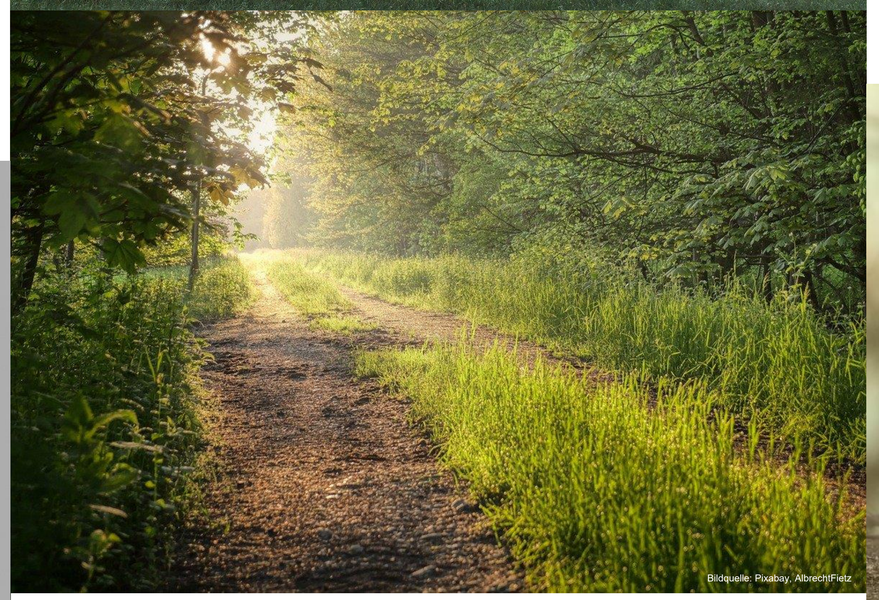
Bildquelle: Pixabay, Kev



Bildquelle: Pexels, KameaKluke



Bildquelle: Pixabay, WolfgangEckert



Bildquelle: Pixabay, Albrecht\Fietz

Waldrandgestaltung

- Im Übergangsbereich zwischen Wald und Offenland herrscht eine **große Artenvielfalt**
- Diese Zone bietet den nachgelagerten Wäldern **Schutz vor Erosion, Stürmen und Austrocknung**
- Heimische Straucharten werden gefördert

Naturverjüngung

- **Hohe Anpassungsfähigkeit** der neuen Bäume durch resistente Altbestände als Elternpopulation
- Fördert eine **natürliche Vielfalt** in der Baumzusammensetzung
- Unterstützt eine nachhaltige Forstwirtschaft und Aufrechterhaltung des **Waldzyklus**
- **Gefahr**: zu hoher Anteil einer Baumart (hier: Fichte)



Bildquelle: Pixabay, Artoxana

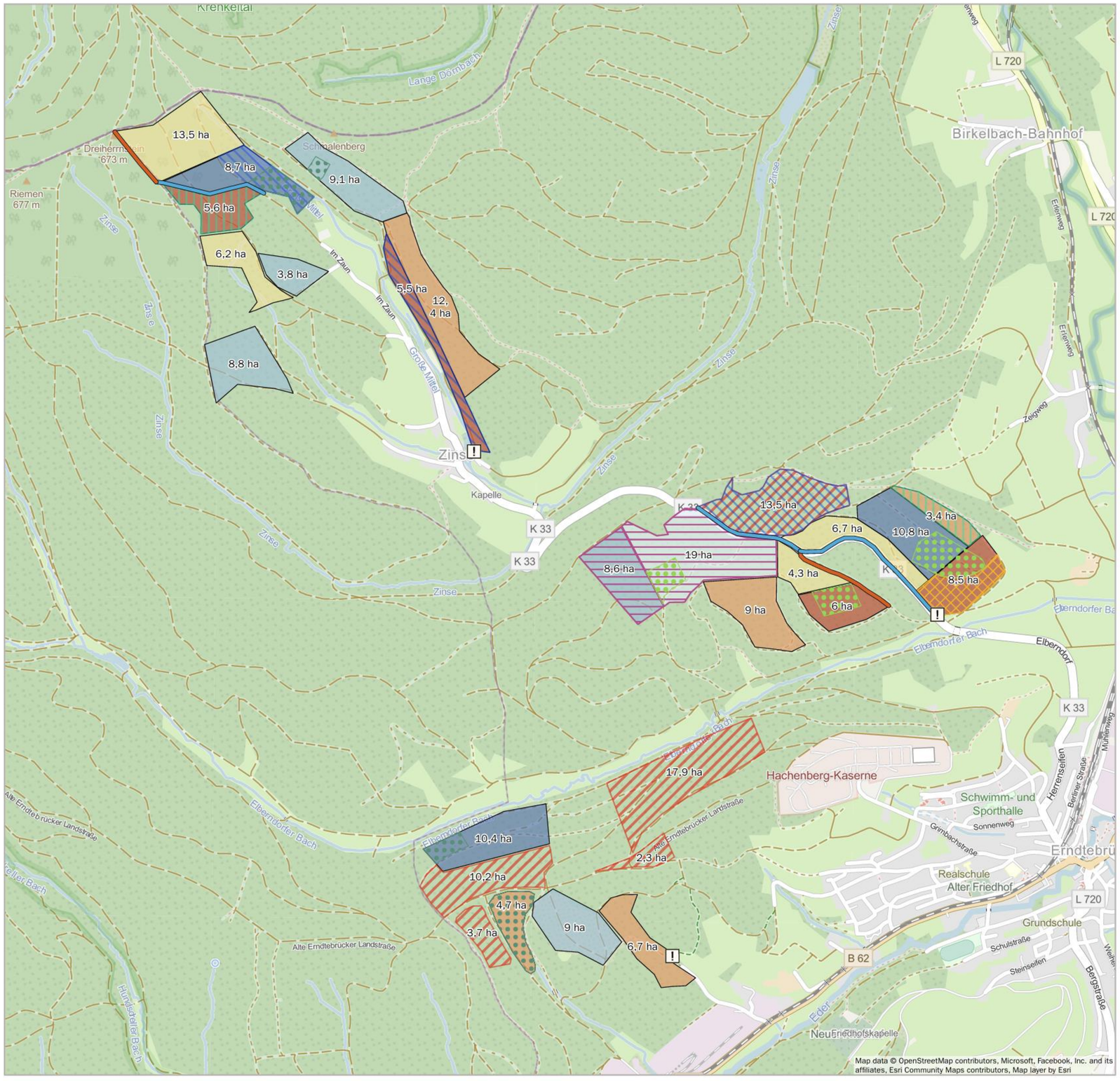


Bildquelle: Pixabay, ArturStrecker

Windpark Erndtebrück – Aufforstungskonzept

Statkraft

Diese Karte enthält ggf. urheberrechtlich geschützte Informationen.
Vervielfältigung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Statkraft Erneuerbare GmbH.



WP Erndtebrück

Übersichtsplan

Gemeinde Erndtebrück, Landkreis Siegen-Wittgenstein,
Land Nordrhein-Westfalen

Aufforstungskonzept

- Pilotfläche
- Jahr 1
- Jahr 2
- Jahr 3
- Jahr 4
- Jahr 5
- Jahr 6
- 10-15m Streifen für die Bewucherung durch die Vogelbeere
- Gebüschstreifen/Waldrandgestaltung
- Potenzielle Fläche für Eichen-Insel
- Potenzielle Fläche für Traubeneiche-Insel
- Brachfläche
- Naturverjüngung (Ernte Totbestand)
- Nicht gemulcht und manuelle Aufforstung
- Aufforstung inkl. Laubholz- und Naturverjüngungsinseln
- [!] Hinweisschild

0 200 400 Meter

Maßstab: 1:18.000

Kartengrundlage	ALKIS, OSM		
Projektleitung	Thorsten Müller		
Gezeichnet	21.08.2024	Thomas Nies	DIN A3

Statkraft

Statkraft Erneuerbare GmbH
Derendorfer Allee 2a, 40476 Düsseldorf

Mehrwert für die Region

- **Finanzielle Unterstützung der Zukunftsstiftung „Unser Erndtebrück“**
- **Finanzielle Beteiligung der umliegenden Gemeinden über Kommunalabgabe (§6 EEG)**
- **Beteiligung am Windpark durch lokalen Kommunalversorger SVB gemeinsam mit Green Gecco Beteiligungsgesellschaft**
- **Weitere Beteiligungsmöglichkeiten gemäß Bürgerenergiegesetz NRW in Prüfung**
- **Wiederaufforstung sämtlicher geschädigter Waldflächen**

Statkraft

Finanzielle Unterstützung der Zukunftsstiftung „Unser Erndtebrück“

ZUKUNFTSSTIFTUNG
Unser Erndtebrück

- Geplanter Förderbetrag: **0,1 EUR-Cent pro eingespeister Kilowattstunde Strom**, abhängig vom realen Ertrag des Windparks.

- Unterstützung von bürgernahen Projekten: Kinder-, Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Sport, Umwelt und Naturschutz



Die Zukunftsstiftung „Unser Erndtebrück“ stellt sich vor

Die Stiftung wurde 2024 mit Blick auf die geplanten Windenergieanlagen in der Region Erndtebrück gegründet. Ziel ist es, einen Teil der Wertschöpfung dauerhaft in Erndtebrück und den umliegenden Gemeinden zu halten und für gemeinnützige Vorhaben einzusetzen. Die Mittel kommen dabei über die Stiftung vielen Menschen in Erndtebrück und seinen umliegenden Ortschaften zugute und erreicht dabei insbesondere Kinder, Vereine, Seniorinnen- und Senioren sowie gemeinnützige Projekte.

ZUKUNFTSSTIFTUNG
Unser Erndtebrück







Seit ihrer Anerkennung am 19. März 2024 hat die Stiftung bereits 75 Projekte ermöglicht. Nach sieben Vorhaben im Gründungsjahr 2024 folgten 38 Projekte im Jahr 2025 sowie weitere 30 Projekte bis Anfang September 2026.

Zu den geförderten Projekten zählen unter anderem:

- Konzert der Philharmonie Südwestfalen für rund 500 Kita- und Grundschulkinder
- Spielzeugbagger und Hochbeete für alle acht Kindertageseinrichtungen der Gemeinde
- Neue Defibrillatoren, Unterstützung örtlicher Vereine, Großbildfernseher für das Seniorenheim

7	38	30
Projekte 2024	Projekte 2025	Projekte 2026*

* bis Anfang September

Windpark Erndtebrück

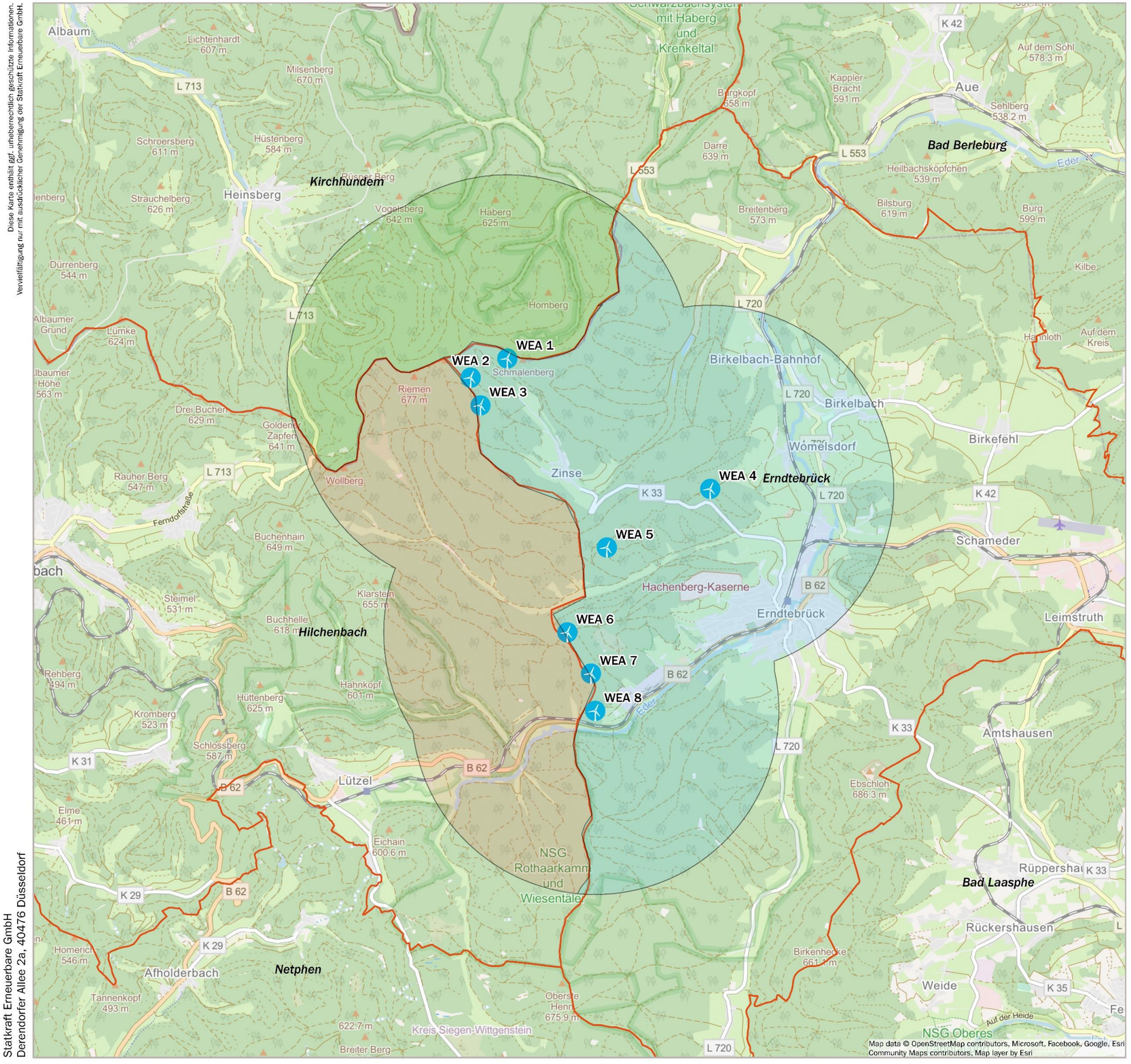
Statkraft

Kommunalabgabe

- Kommunalabgabe fließt in die **Gemeindekassen**: verteilt auf Erndtebrück, Hilchenbach, Kirchhundem (Gemeinden im Umkreis von 2,5 km um die Windkraftanlagen)

- Vergütung nach §6 EEG: **0,2 EUR-Cent pro eingespeister Kilowattstunde Grünstrom -** abhängig vom realen Ertrag des Windparks.

- Gemeinden können frei über die Einnahmen verfügen.



Diese Karte enthält ggf. urheberrechtlich geschützte Informationen.
Vervielfältigung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Statkraft Erneuerbare GmbH.

Statkraft Erneuerbare GmbH
Derendorfer Allee 2a, 40476 Düsseldorf

Windpark Erndtebrück

Statkraft

Kooperationspartner

Statkraft

- Europas größter **Erzeuger** erneuerbarer Energie
- **Norwegisches Staats-unternehmen** mit über 125 Jahren Firmengeschichte
- Seit mehr als **25 Jahren** in **Deutschland**
- Einer der größten Onshore-**Windpark-Betreiber** in Deutschland

GreenGecco Beteiligungsgesellschaft

- **Stadtwerkeverbund** von 29 Energieversorgern in NRW und Niedersachsen, die gemeinsam in **erneuerbare Energien** investieren
- Beteiligung an **5 Windparks und 4 Solarparks** in Deutschland und Schottland
- Hohe **energiewirt-schaftliche Kompetenz** und breites **kommunales Netzwerk**

SVB.

- **Regionalversorger** für über 100.000 Menschen
- **Zuverlässige Versorgung** mit Naturstrom, Wasser und Wärme
- **Treiber der Energie- und Wärmewende in der Region Siegen-Wittgenstein**
- Betrieb eigener Anlagen für erneuerbare Energien
- **Partner der Kommunen**

Wir sind **aktive Gestalter der Energiewende** – für mehr Klimaschutz und Energie-Unabhängigkeit!
Wir verstehen uns als **Partner der Gemeinden**, uns ist die Lebensqualität der Menschen vor Ort wichtig!
Wir sehen **lokale Wertschöpfung und kommunale Teilhabe** als Voraussetzung für die Bürgerakzeptanz!

Windpark Erndtebrück

Statkraft

Kooperationsmodell

Statkraft GreenGecco Beteiligungsgesellschaft SVB.

Betrieb von Windenergieanlagen

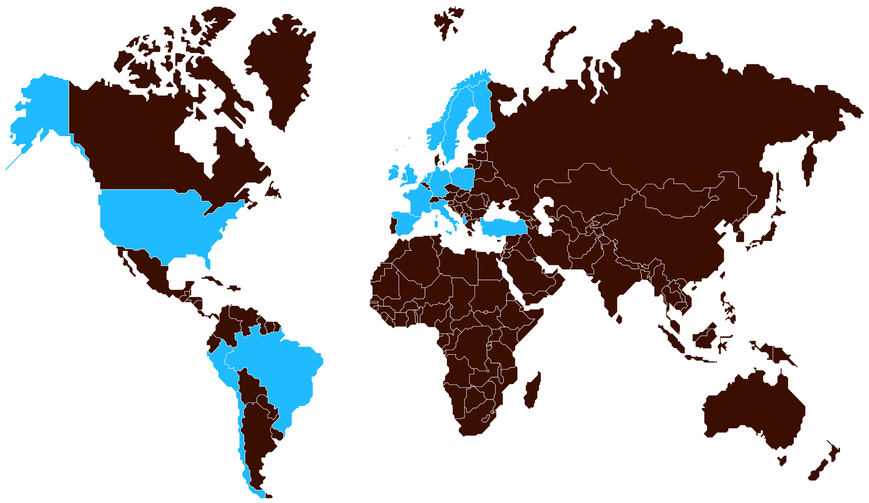
- Übernahme von einer Windenergieanlage durch SVB und Green Gecco Beteiligungsgesellschaft – wenn Windpark mit 8 Turbinen realisiert wird
- Kaufmännischer und operativer Betrieb durch Kommunalversorger

Gemeinde- & Bürgerbeteiligung

- Abstimmung mit Gemeinde Erndtebrück angelaufen. Weitgehende Abstimmungen zur Kooperation mit der Zukunftsstiftung Erndtebrück bereits erfolgt.
- Umfassendes Paket zur Förderung lokaler Akzeptanz & kommunaler Wertschöpfung entwickelt

Basis: Bürgerenergiegesetz NRW ermöglicht individuelle Beteiligungsmodelle

Statkraft



Seit 1999 ist Statkraft in Deutschland aktiv und entwickelt, baut und betreibt Anlagen zur erneuerbaren Energieerzeugung.

Vor über 130 Jahren hat das norwegische Staatsunternehmen den ersten Wasserfall für die Erzeugung von Strom erschlossen. Mittlerweile ist Statkraft Europas größter Erzeuger erneuerbarer Energien und erzeugt in 20 Ländern Strom aus Wasser, Wind, Sonne, Gas und Biomasse.

100 %
Norwegisches Staatsunternehmen

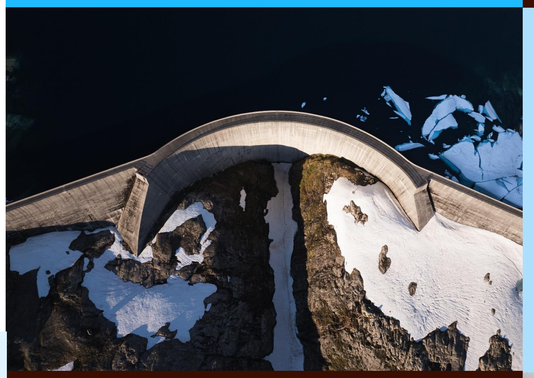


Seit
1999
in Deutschland

über **130 Jahre**
Firmenhistorie

Größter Erzeuger
erneuerbarer Energie
in Europa





400+
Kraftwerke
weltweit

76
Kraftwerke
in Deutschland

rund **6.200**
Mitarbeitende
in **20 Ländern**



>700
Mitarbeitende
in Deutschland

Energieerzeuger,
Projektentwickler,
Stromhändler

72 TWh
Stromerzeugung



Ausbau von Solar-, Windenergie und Batteriespeichern



2.200 MW
Windprojekte
in der Planung

Statkraft

57
Windparks
in Deutschland

Deutschlandweit
Regionalbüros





Gesamtkapazität von
567 MW
Windkraft in
Deutschland

Unter den führenden
Betreibern von Windparks
in Deutschand

Partnerschaftliche Zusammenarbeit
mit Projektgemeinden



Repowering
von Bestandsanlagen

Anbieter von
Grünstrom-lieferverträgen
für Industrie und
Gewerbe

Strom für Deutsche Bahn, Mercedes-Benz, Bosch u.v.m.





Statkraft in Deutschland

Biomassekraftwerk, Gasturbine
Emden

Biomassekraftwerk, Gasturbine
Landesbergen

Gas- und Dampfturbinen-
Kraftwerk Herdecke

Deutsche Zentrale und
Handelsniederlassung
Düsseldorf: >600 Mitarbeitende

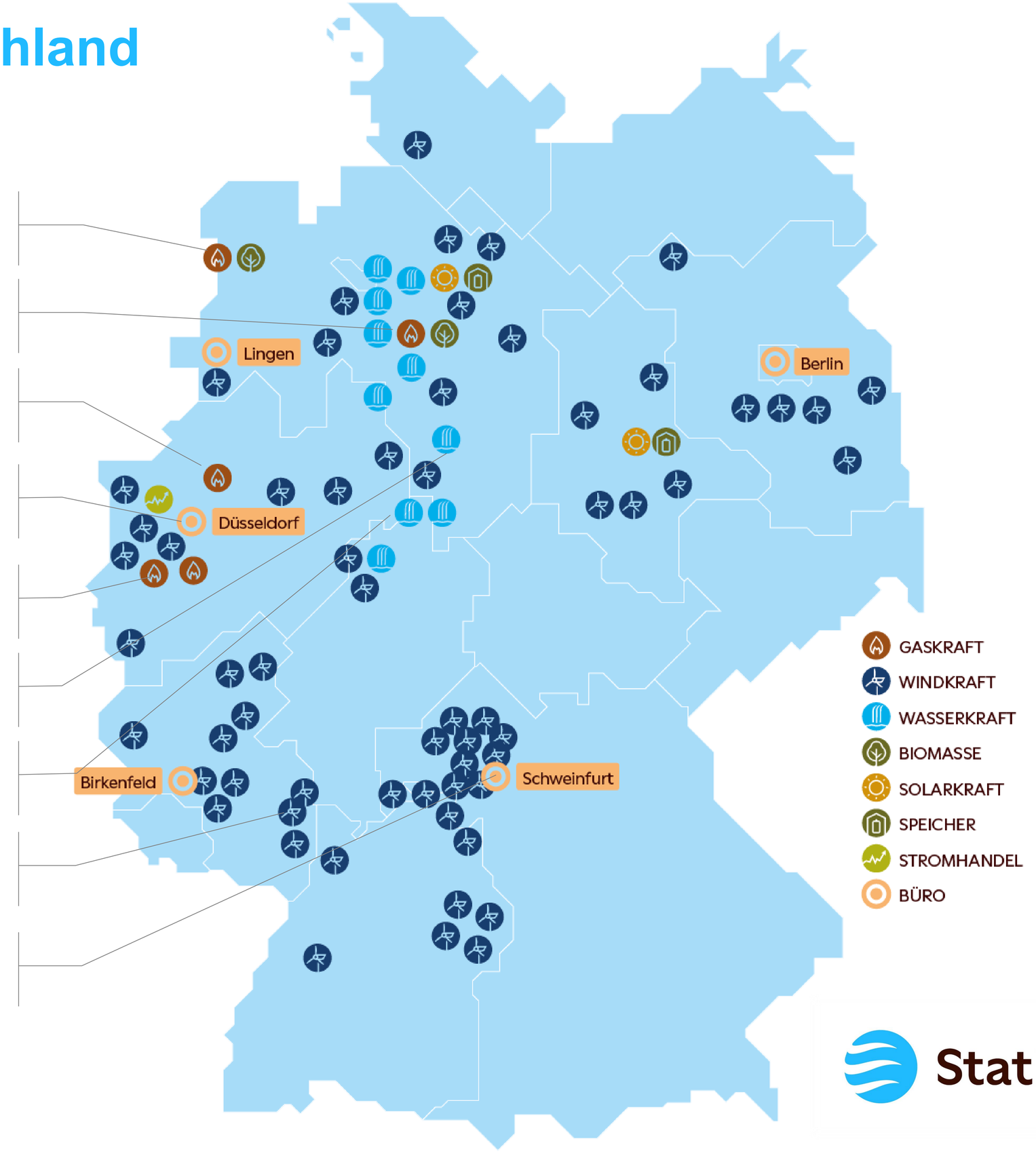
Gas- und Dampfturbinen-
Kraftwerk Knapsack

Pumpspeicherkraftwerk
Erzhausen

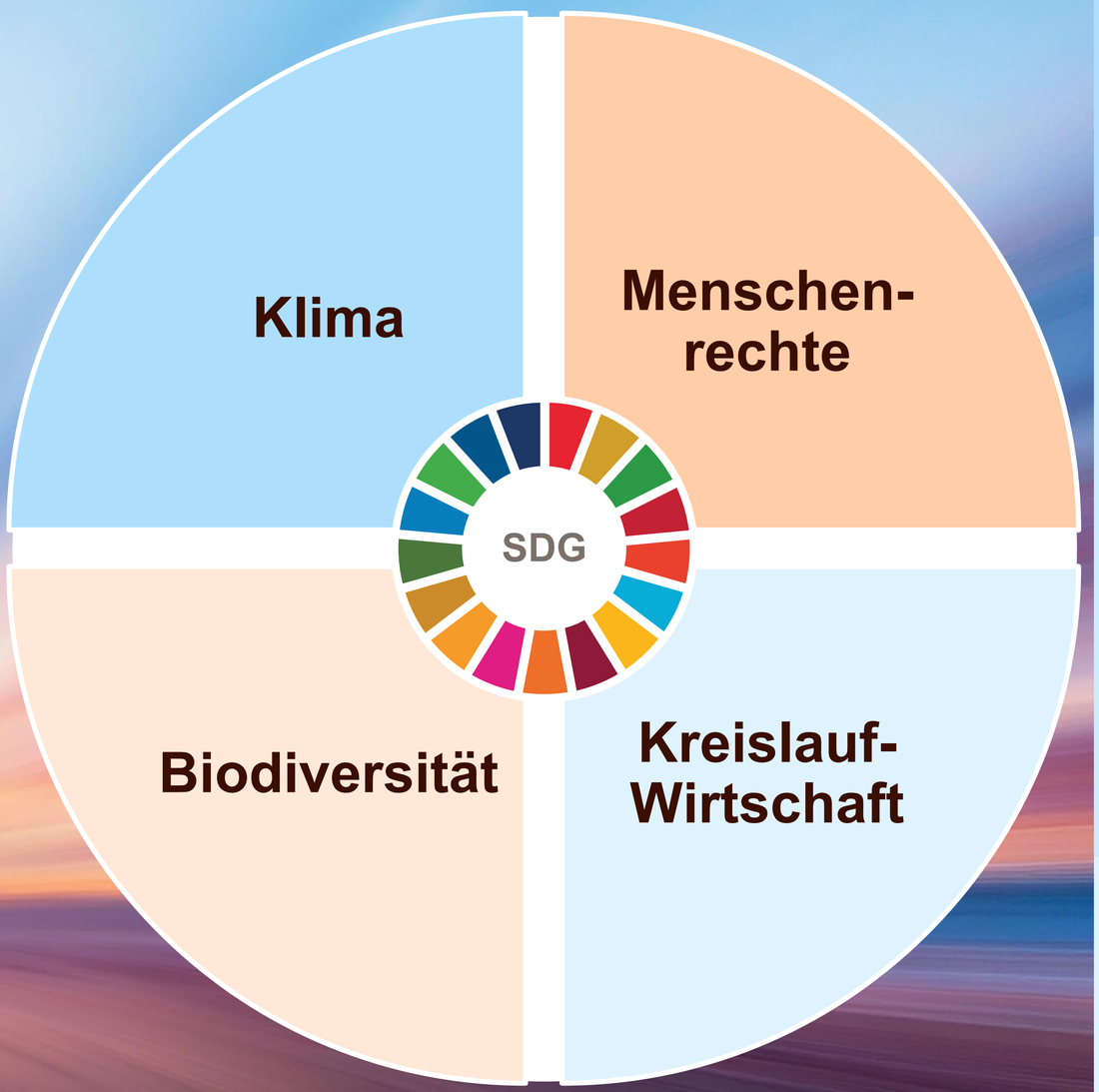
Laufwasserkraftwerke
Weser/Werra/Fulda

Onshore-Windparks

Deutschlandweit Regionalbüros
für die Projektentwicklung



Statkraft



1

Unsere Vision

Mit Energie die Welt erneuern.



2

Unser Kerngeschäft

Alle Industrien, Unternehmen, Gemeinschaften und Haushalte mit Energie versorgen.



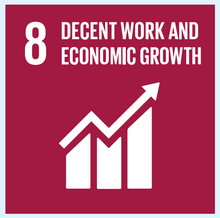


3

Unsere Arbeitsweise

Nachhaltigkeit ist integraler Bestandteil all unserer Aktivitäten.











Untersuchungen zum Artenschutz

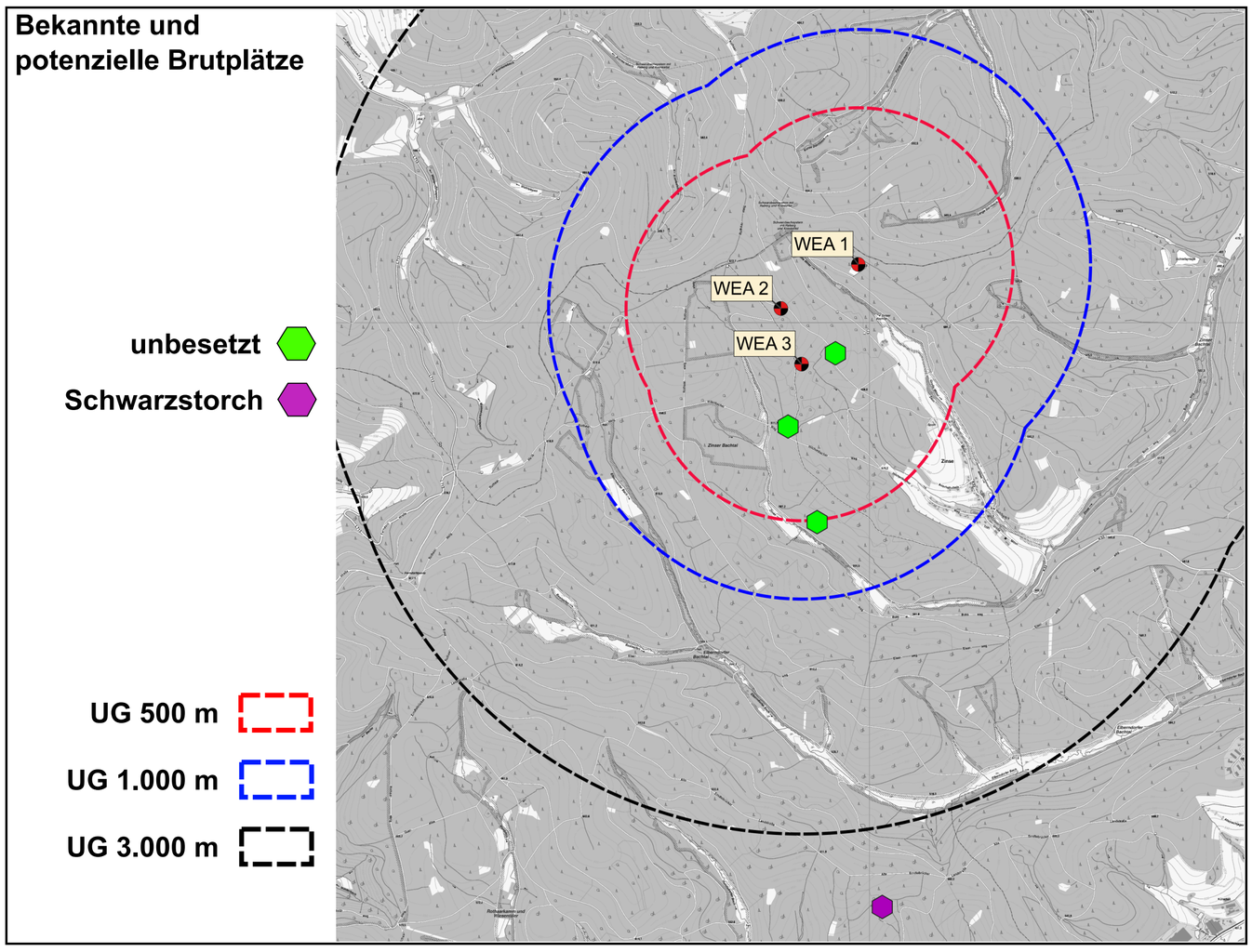
Windpark Zinse, Erndtebrück

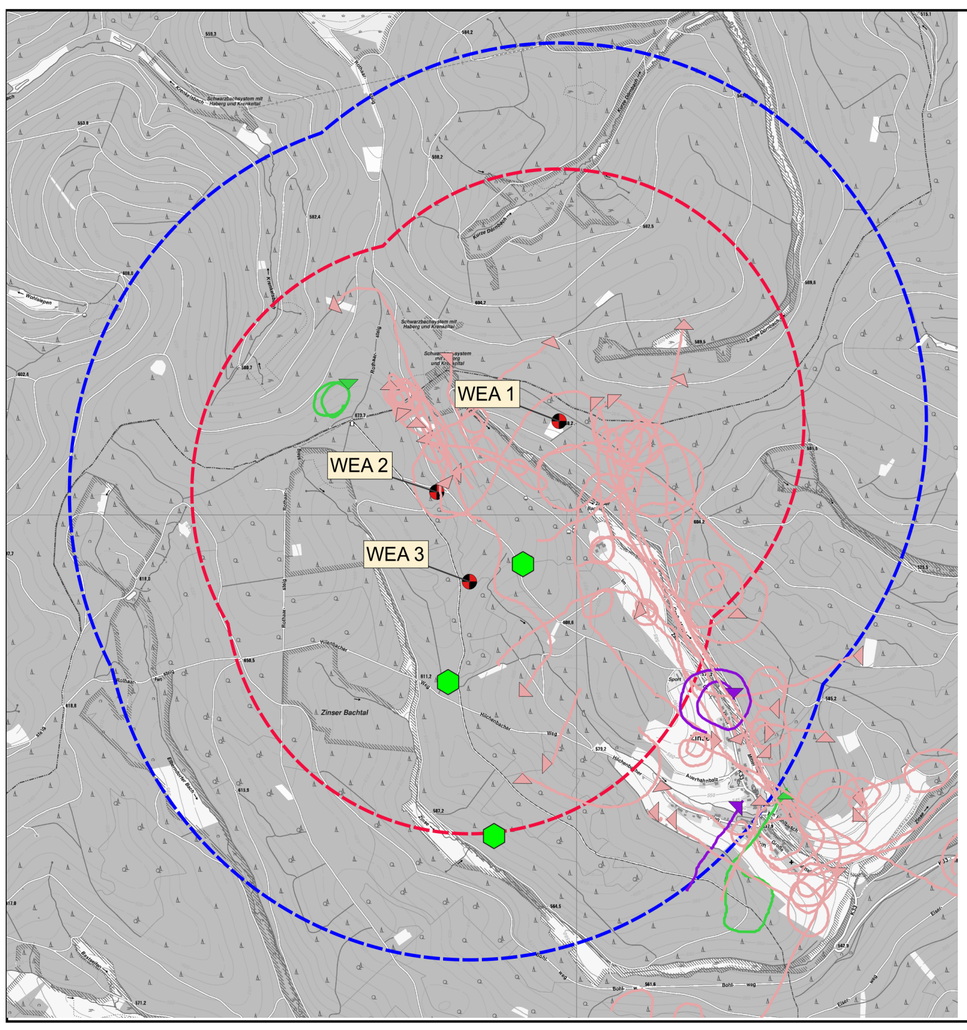


- Nachweise von drei potenziellen Brutplätzen im UG 3.000 m

- kein Besatz der Brutplätze durch WEA-empfindliche Arten

- Ein Schwarzstorchhorst außerhalb 3.000 m

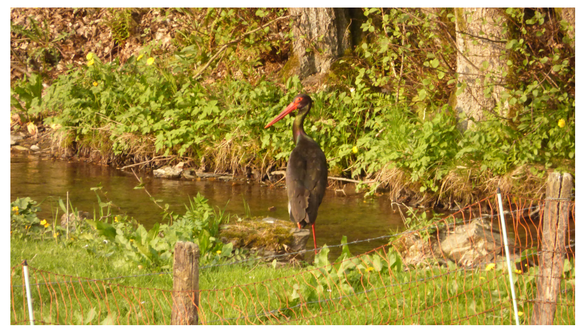




- Überflüge von drei WEA-empf. Arten

- Nahrungssuche, kein Revierverhalten

- keine indirekten Hinweise auf Brutplätze

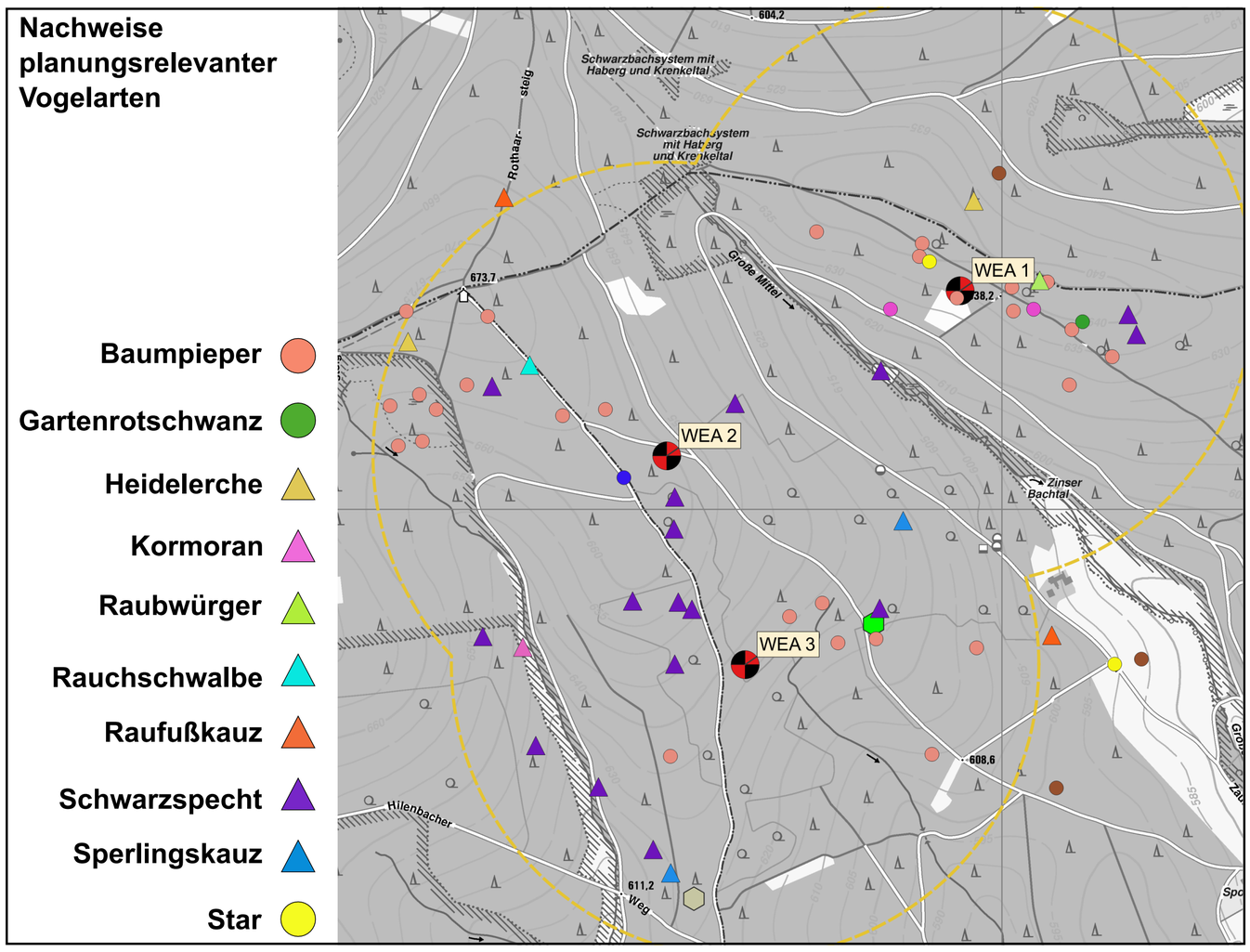


- Nachweise von planungsrelevanten Vogelarten im Umfeld der WEA

- potenzielle Betroffenheit zeigt sich bei vollständiger Planung

- eintretender Lebensraumverlust wird artspezifisch ausgfeglichen





BERTRAM MESTERMANN
BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
Brackhüttenweg 1
59581 Warstein-Hirschberg
Tel. 02902-66031-0
info@mestermann-landschaftsplanung.de

Untersuchungen zum Artenschutz

Windpark Zinser Rücken, Erndtebrück

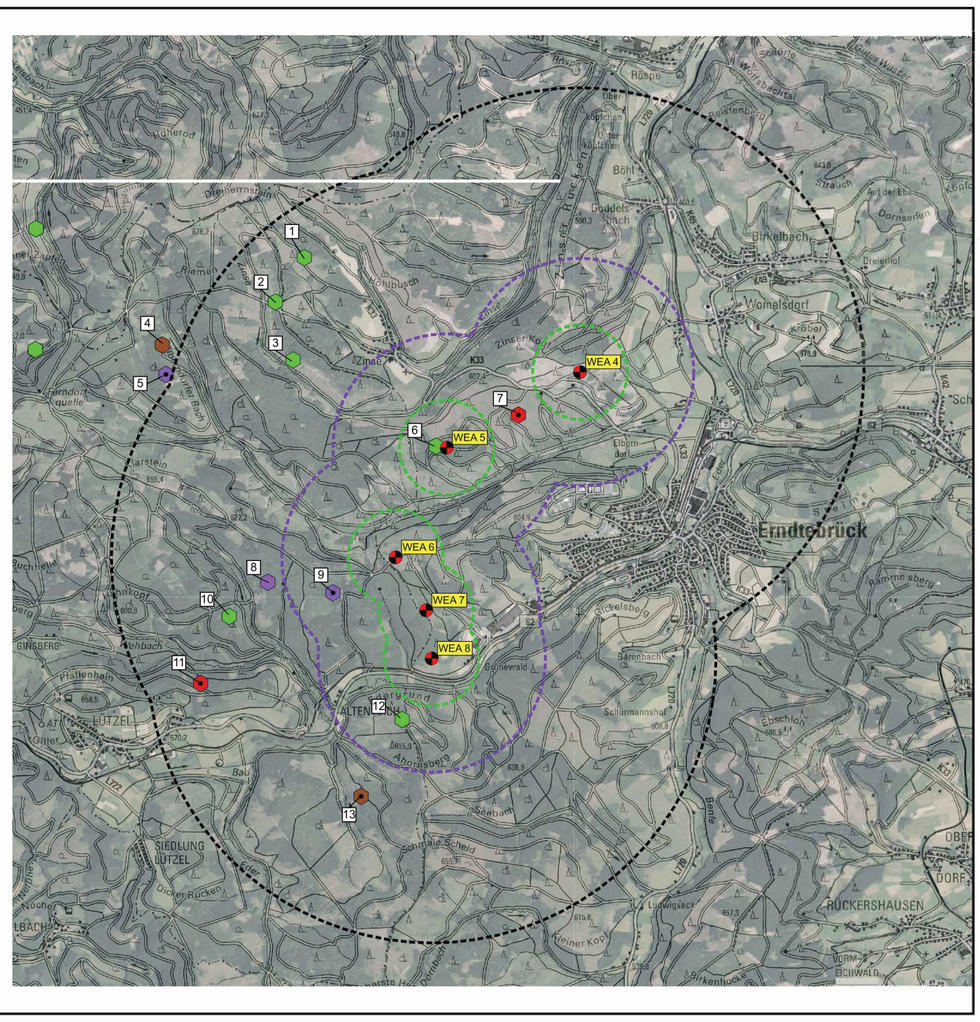


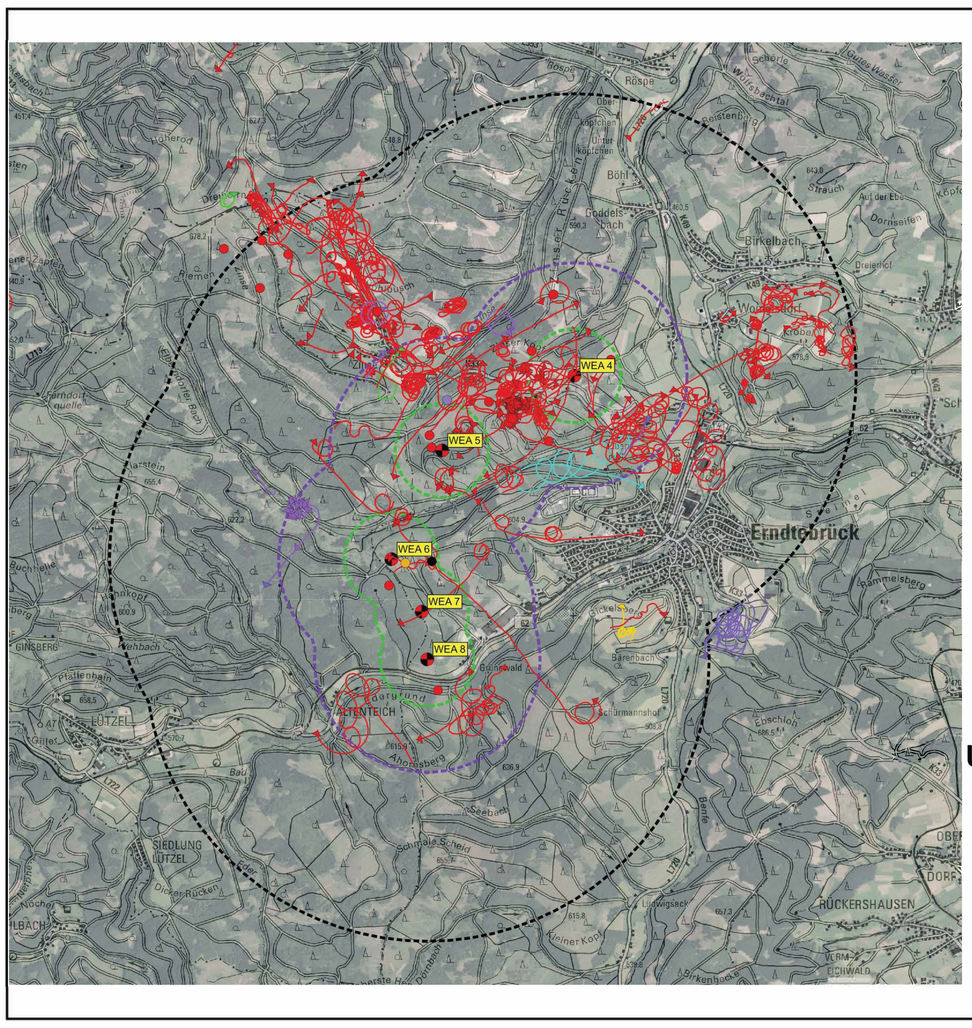
- Nachweise von (potenziellen) Brutplätzen im UG 3.000 m

- Besatz durch Rotmilan im Zentrum des WP Zinser Rücken

- Planung wird hier derzeit pausiert

Bekannte und potenzielle Brutplätze





Flugbewegungen WEA-empfindlicher Vogelarten

- Wanderfalke
- Kranich
- Rotmilan
- Schwarzstorch
- Baumfalke
- Fischadler
- Schwarzmilan
- Rotmilan
- Schwarzstorch

Untersuchungsgebiete:

- 500 m
- 1.200 m
- 3.000 m

- Nachweise von WEA-empf. Vogelarten geben Hinweise auf Reviere & Raumnutzung

- Möglichkeit des Nachweises von Neugründung

- Identifikation wichtiger Habitate

- Berücksichtigung bei weiterer Planung (z. B. Abschaltung oder Ablenkung)

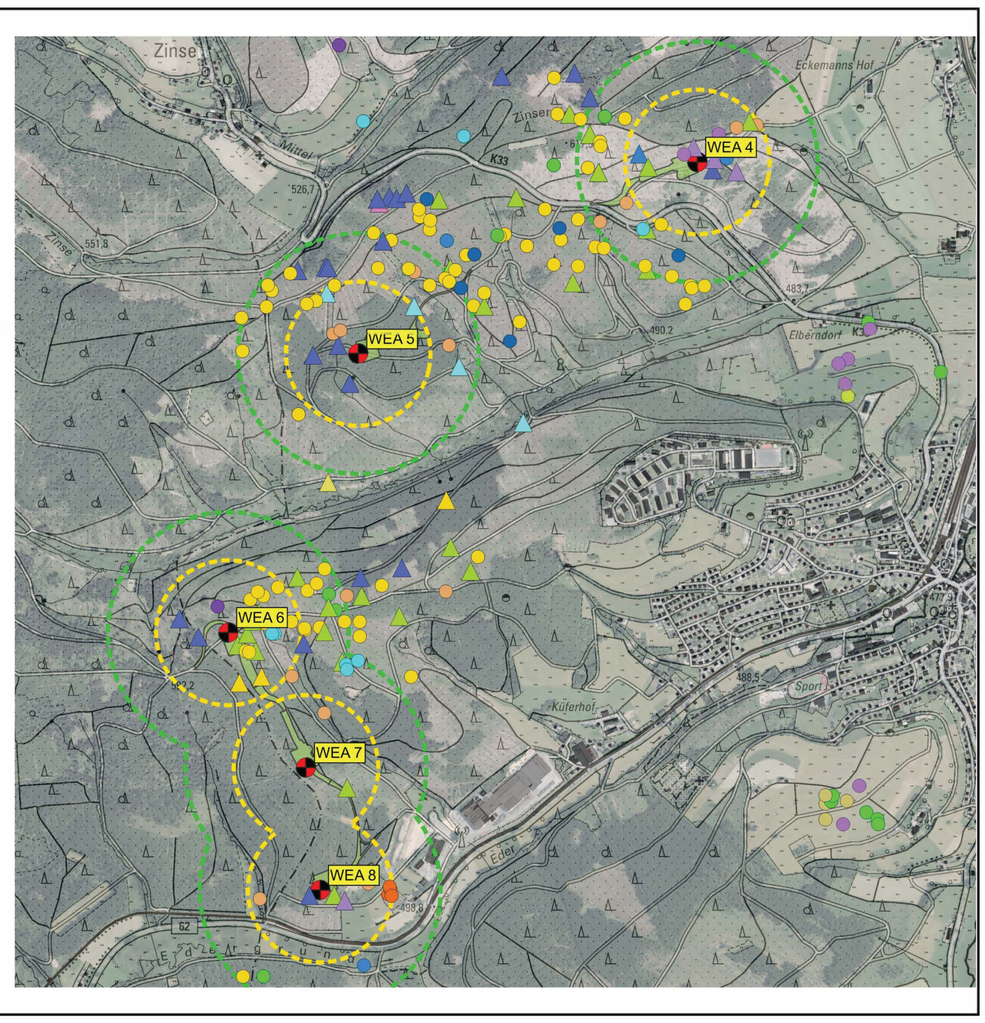
- Nachweise von planungsrelevanten Vogelarten im Umfeld der WEA

- potenzielle Betroffenheit zeigt sich bei vollständiger Planung

- eintretender Lebensraumverlust wird artspezifisch ausgeglichen, neuer Lebensraum entsteht in räumlicher Nähe



Nachweise planungsrelevanter Vogelarten



- Baumpieper
- Bluthänfling
- Habicht
- Heidelerche
- Neuntöter
- Raufußkauz
- Rauchschwalbe
- Schwarzspecht
- Schwarzkehlchen
- Waldkauz
- Weidenmeise
- Wendehals

MESTERMANN
LANDSCHAFTSPLANUNG
GmbH & Co. KG
Brackhüttenweg 1
59581 Warstein-Hirschberg
☎ 02902-66031-0
info@mestermann-landschaftsplanung.de

Schutzmaßnahmen für Tiere und Natur

Beispielstrategien zum Artenschutz gem. BNatSchG

Vögel

WEA-empfindliche Vögel:
- Ablenk-/ Ausgleichsflächen
- Abschaltzeiten

Planungsrelevante Vögel:
- Design von Ausgleichsflächen
- Flächenauswahl
- Bewirtschaftungskonzept
- Monitoring





Fledermäuse



- Abschaltung zu windschwachen Nachtzeiten (Aktivitätsphasen der Fledermäuse)
- Quartier- und Höhlenbaumkontrolle



Maßnahmen während der Bauarbeiten

Beschränkung des Platzverbrauchs auf ein Minimum

Zeitliche Beschränkung von Bau- und Rodungsarbeiten

Umweltfachliche Baubegleitung
- Einhalten der Baufelder
- Einhalten der rechtlichen Auflagen
- Baumschutz
- Biotopschutz
- Amphibienschutz
- Baumhöhlenkontrolle





BERTRAM MESTERMANN
BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG

Brackhüttenweg 1
59581 Warstein-Hirschberg
Tel. 02902-66031-0
info@mestermann-landschaftsplanung.de